

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2008-11-24

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: CDU-Fraktion und
Liberales
Telefon: 545 2952

**Antrag
Drucksache Nr.**

02355/2008

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

EU-Fördermittel

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bis März 2009 zu berichten,
- wie sieht sich die Stadtverwaltung aufgestellt, um europäische Fördermittel zu generieren?
- welche Förderprogramme und in welcher Höhe wurden im Jahr 2008 in Anspruch genommen?

Begründung

Die Europäische Union hat ein vielfältiges Förderprogramm für Regionen und Kommunen aufgelegt. Auch etliche deutsche Städte konnten bisher lokale Vorhaben und Projekte durch Finanzmittel, die von der Europäischen Kommission ausgereicht wurden, mitfinanzieren.

Kommunen können sowohl auf die Förderung durch Strukturfonds als auch durch EU-Aktionsprogramme zugreifen. Die Strukturfonds in der Förderperiode 2007 bis 2013 sind zum Beispiel: Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), Europäischer Sozialfonds (ESF) und Kohäsionsfonds.

Im zweiten Halbjahr 2007 wurden beispielsweise allein den Städten und Gemeinden im Land Baden-Württemberg 344.402,30 Euro zur Verfügung gestellt.

Auch die Stadtverwaltung Schwerin sollte verstärkt Anstrengungen betreiben, um EU-Fördermittel zum Nutzen der Landeshauptstadt zu requirieren.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Gert Rudolf
Fraktionsvorsitzender